

Ressort: Auto/Motor

Volkswagen kündigt Fußballoffensive an

Wolfsburg, 18.01.2019, 17:47 Uhr

GDN - Die Automarke Volkswagen verstärkt ihre Werbeaktivitäten im internationalen Spitzenfußball. Neben der neuen Zusammenarbeit mit dem Deutschen Fußball-Bund (DFB) für die Nationalmannschaft sollen weitere Abmachungen mit Nationalverbänden getroffen werden, berichtet die FAZ (Samstagsausgabe).

Ebenfalls könnte der Sponsorenvertrag mit dem europäischen Fußballverband Uefa für das EM-Turnier im nächsten Jahr ausgeweitet werden. "Wenn das alles gut läuft, werden wir mit der Uefa sicherlich über die Europameisterschaft 2024 in Deutschland sprechen. Die deutsche EM auch als Krönung für den DFB liegt schon in unserer Perspektive", sagte der Vertriebschef der Marke Volkswagen, Jürgen Stackmann, der FAZ. Zusätzlich zum DFB hat Volkswagen bisher Vereinbarungen mit dem Weltmeister Frankreich sowie den Fußballverbänden aus Österreich, der Schweiz, Finnland, Luxemburg und den Vereinigten Staaten geschlossen. "Wir werden das ausweiten und mit weiteren Partnerschaften in der Welt der Nationalmannschaften noch aktive werden", sagte Stackmann. Die Marke Volkswagen befinde sich in einem massiven Transformationsprozess zur E-Mobilität, betonte der VW-Topmanager. Das Unternehmen werde seine technologische Führerschaft unter Beweis stellen und brauche dafür große Kommunikationsplattformen wie den Fußball. "Zudem wollen wir darüber einen Teil unseres Reputationsschadens aufgrund der Ereignisse seit dem Jahr 2015 wieder beheben, indem wir sichtbar machen, dass sich Volkswagen ändert. Und wir wollen auch für ein Aufbruchssignal bei unseren Mitarbeitern und im Handel sorgen", fügte Stackmann an. Zur Steuerung der vielfältigen Fußballaktivitäten hat Volkswagen intern den "VW Football Center" mit verschiedenen Fachleuten aufgebaut. In der Partnerschaft mit dem DFB, die seit Jahresbeginn bis 2024 läuft, gehe nicht nur um die Nationalmannschaft. Man wolle die ganze Tiefe und Breite des Verbandes bedienen. Der DFB habe 21 Landesverbände, bei denen sich VW damit ebenfalls engagiert habe, und 26.000 Vereine, bei denen der eigene Handel mit lokalen Partnerschaften anknüpfen könne. "Wir denken nämlich an die Basis: die Fans, an die Platzwarte oder auch die Mütter und Väter, die ihre Kinder jedes Wochenende zu den Spielen fahren. Da kommen Millionen an Kilometern zusammen. Und die meisten fahren doch einen VW", sagte Stackmann der FAZ .

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-118651/volkswagen-kuendigt-fussballoffensive-an.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org

info@gna24.com
www.gna24.com